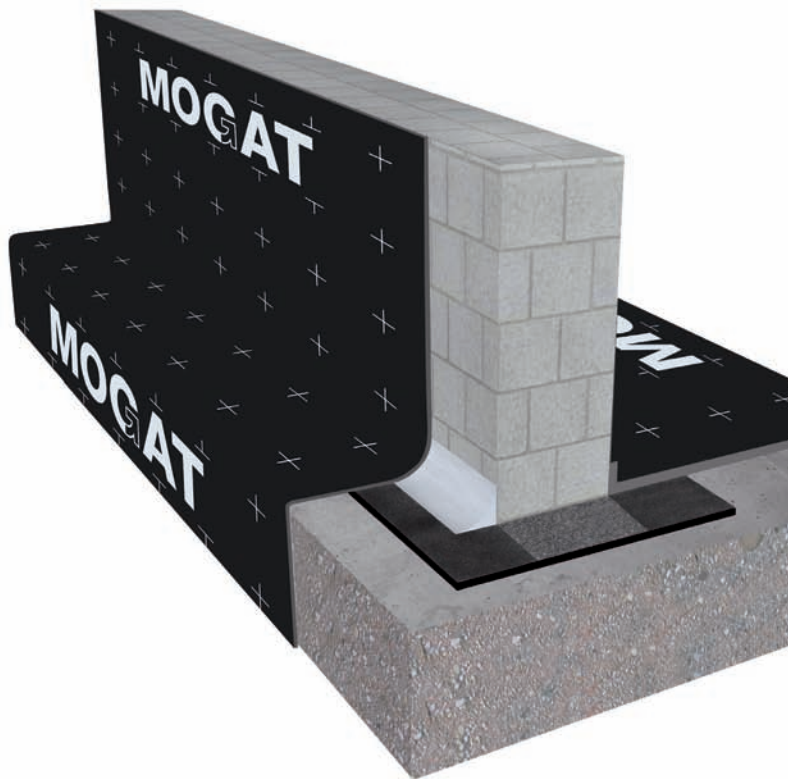


MOGAT

Bauwerksabdichtung

Bauteilbezogene Lösungen



DIN 18532

Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton

DIN 18533

Abdichtung von erdberührten Bauteilen

DIN 18534

Abdichtung von Innenräumen

Sicherheit für Generationen

MOGAT – für die gute Bauwerksabdichtung!

Ihr Gebäude oder Bauwerk gegen Schäden durch Feuchtigkeit zu schützen, ist das Ziel der neuen Abdichtungsnormen.

Ganz gleich, ob Räume im Zeitverlauf anders genutzt werden als ursprünglich geplant, ob Änderungen in der Bauwerksumgebung auftreten (z.B. erhöhte Wassereinwirkung) oder ob die eingesetzten Materialien in der rauen Bauphase hohen Anforderungen standhalten müssen: mit Produkten und Systemen von MOGAT haben Sie bereits im Vorfeld hohe Widerstandsreserven in Ihr Bauwerk integriert. Wirtschaftlich und vorausschauend!

DIN 18532

Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton



DIN 18534
Abdichtung von



DIN 18533

Abdichtung von erdberührten Bauteilen

MOGAT – für die gute Bauwerksabdichtung!

Gerade in der Bauwerksabdichtung ist die optimale Systemlösung entscheidend. MOGAT Bitumen-Bahnen bieten hier dauerhafte Dichtigkeit.



Ihr Vorteil:

- einfache Planung – Produkte und Systeme lassen sich schnell und eindeutig den jeweiligen Anwendungsfällen zuordnen,
- technisch ausgereifte Elastomerbitumenbahnen – kaltselbstklebend, zum Verschweißen oder zur losen Verlegung,
- geringe Fehleranfälligkeit bei der Verarbeitung – mögliche Fehler sind leicht zu erkennen und zu korrigieren,
- geringer Aufwand für Wartung und Instandsetzung – dank hochwertiger Produkte und mit einer fachgerechten Verlegung nach DIN-Normen,
- optimaler Radonschutz möglich – mit qualitativ hochwertigen, geprüften und dauerhaften Abdichtungslösungen (z.B. mit MOGAT OPUS-RRD),
- individuelle Radonfachberatung – ob Neubau oder Sanierung Ihres Bauwerks,
- und: mit dem Flüssigkunststoff MOGAT LIQUID können auch komplexe Details und Anschlüsse dauerhaft funktionstüchtig hergestellt werden.

Innenräumen



Fachgerecht geplant und verarbeitet, sorgen Sie mit MOGAT für eine lange Lebensdauer Ihrer Bauwerke, für ein behagliches Wohnen, ein angenehmes Arbeiten und eine sichere Lagerung von Produkten in trockenen Räumen.





Hinweise für Planer

Im planerischen Einzelfall kann es sinnvoll sein, eine über die Mindestanforderungen hinausgehende, höherwertige Abdichtung zu wählen. Hierbei sind u.a. zu beachten:

Eigenschaften der Abdichtungsbauart

- Planen Sie Widerstandsreserven der Abdichtungsschicht gegenüber den planmäßigen Einwirkungen ein.
- Wie viele Lagen sind erforderlich?
- Sind mehrere, unabhängig voneinander wirksame Abdichtungsschichten vorhanden (Redundanz)?
- Schützen Sie die Abdichtungsschicht durch Schutzschichten oder Schutzlagen.
- Ist die Abdichtung leicht zugänglich?

Ausführung der Abdichtung

- Welche Anforderungen werden an die handwerkliche Ausführbarkeit gestellt (Fläche, viele Details etc.)?
- Berücksichtigen Sie hierbei auch voraussichtliche Witterungs- und Baustellenbedingungen.

Bauseitige und nutzungsbedingte Faktoren Einwirkungen

- Größe und Art der planmäßigen Einwirkungen,
 - Überlagerung mehrerer planmäßiger Einwirkungen,
 - Wahrscheinlichkeit für die Überschreitung planmäßiger Einwirkungen,
 - Baustellenbedingte Einwirkungen.
- Bauwerk
- Art der Raumnutzung unterhalb abgedichteter Bauteile,
 - Folgen einer Undichtigkeit für das Bauwerk und dessen Nutzung (erforderliches Schutzniveau).

Kriterien für Planung und Ausführung

Die Bauwerksabdichtung wird gemäß DIN 18533 auf der Grundlage folgender Kriterien bemessen:

- **Wassereinwirkungsklasse, Teil I / Abschnitt 5.1, (WI-E bis W4-E)**
- **Rissklasse (RI-E bis R4-E)**
- **Rissüberbrückungsklasse (RÜI-E bis RÜ4-E)**
- **Raumnutzungsklasse (RNI-E bis RN3-E)**

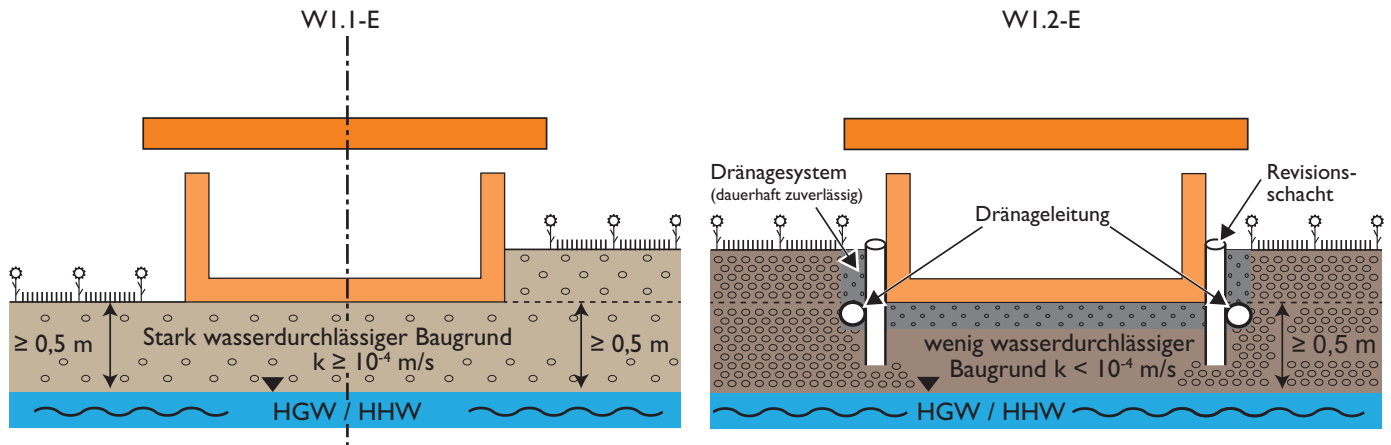
Dank der hervorragenden Rissüberbrückungseigenschaften der MOGAT-Bitumenbahnen, können Sie die Planung Ihrer Bauwerksabdichtung ganz auf Wassereinwirkung und Raumnutzung fokussieren. Ausschlaggebend für die Wassereinwirkungsklasse sind die Versickerungsfähigkeit des Baugrunds und die höhenmäßige Einordnung der Bauwerksabdichtung in Bezug auf die Bemessungswasserstände HGW (Grundwasser) und HHW (Hochwasser).

Wassereinwirkungsklassen (W1-E bis W4-E)

W1-E: Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser

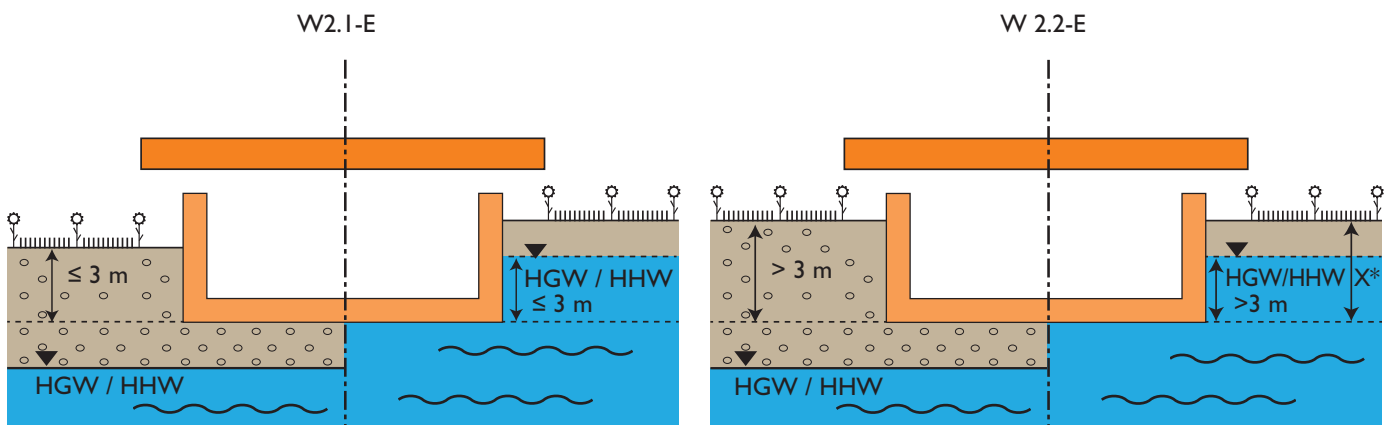
Dieser Lastfall beschreibt nicht drückendes Wasser bei stark wasserdurchlässigem Baugrund (z. B. Kies). Das Wasser kann bis zum freien Grundwasserstand absinken und drückt nicht hydrostatisch auf das Bauwerk.

In dieser Klasse werden zwei Fälle unterschieden: Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden (W1.1-E) sowie Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden mit Dränung (W1.2-E).



W2-E: Drückendes Wasser

Drückendes Wasser kann durch Grundwasser, Hochwasser oder auch Stauwasser hervorgerufen werden. Die neue Norm unterscheidet zwischen mäßiger Einwirkung (W2.1-E) infolge von aufstauendem Sickerwasser oder infolge von Grundwasser bis maximal drei Meter Eintauchtiefe und hoher Einwirkung (W2.2-E) von drückendem Wasser über drei Meter Eintauchtiefe.

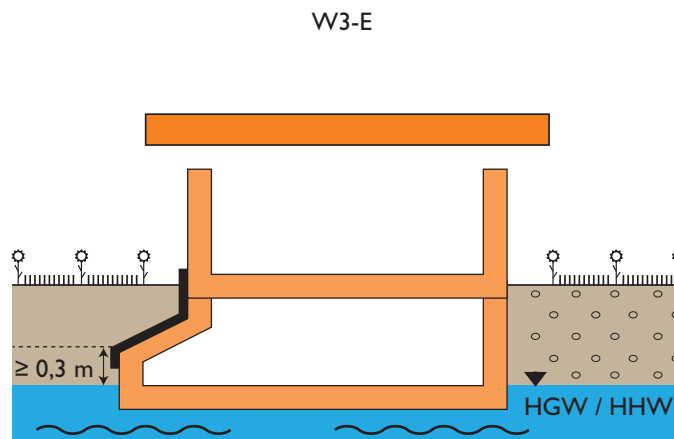


X* = beliebige Einbindetiefe des Bauwerks

Wassereinwirkungsklassen (W1-E bis W4-E)

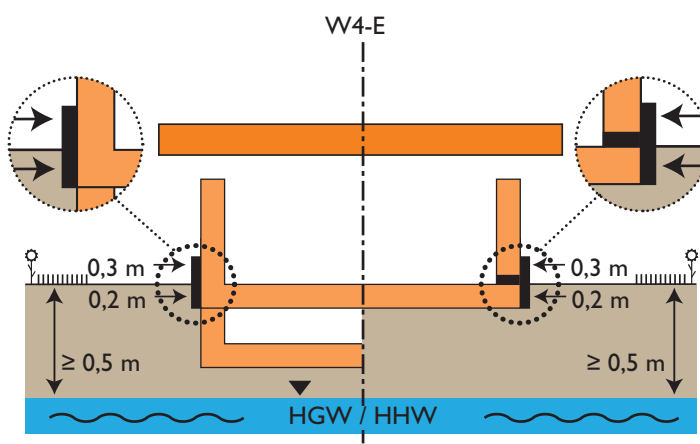
W3-E: nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken, sofern nicht mit W2-E gerechnet werden muss.

Dieser Fall beschreibt das Eindringen von Niederschlagswasser in den Baugrund und Einsickern auf eine geneigte Abdichtung. Es ist durch Dränung oder Gefälle zu vermeiden, dass sich hier Wasser stauen kann. Am Wandsockel ist im Bereich von etwa 20 cm unter Geländeoberkante (GOK) bis ca. 30 cm über GOK mit W4-E zu rechnen.



W4-E: Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden, sofern nicht mit W2-E gerechnet werden muss.

Das Einwirken von Spritz- und Sickerwasser auf den Wandsockel wird in einem eigenständigen Lastfall geregelt. Dabei werden unterschiedliche einschalige und zweischalige Wandkonstruktionen unterschieden. Am Wandsockel ist im Bereich von etwa 20 cm unter GOK bis ca. 30 cm über GOK mit W4-E zu rechnen, sofern nicht mit W2-E gerechnet werden muss.



MSB SUPERFIX mit sandfreiem, folienkaschierten Randstreifen – zur einfachen Reinigung vor dem fachgerechten Anschluss.



Alles auf einen Blick!

Ob Bodenplatte, Kelleraußenwand, Hofkellerdecke, Parkdach, Zwischendeck oder Freideck, ob drückendes oder nicht drückendes Wasser – ganz gleich, welche Anforderungen es zu erfüllen gilt, wir haben die passende MOGAT-Systemlösung. Schnell, übersichtlich, umfassend – alles auf einen Blick!

Abdichtung von erdberührten Bauteilen:

Bodenplatte

Einwirkungsklassen	Unter-konstruktion	MOGAT-Systemlösung	Rissklasse R1-E bis R4-E	Radon-dicht	Raumnutzungs-klasse RN1-E bis RN3-E
W1.1-E	- Beton	- MOGAFIX KSK-E 30 / 40, kalt verklebt	✓	✓	Bis RN2-E
W1.1-E / W1.2-E	- Beton	- MOGAT Voranstrich HF - MOGATHENE, kalt verklebt	✓		✓
		- MOGAT Voranstrich HF - OPUS RRD, verschweißt	✓	✓	✓
W2.1-E Eintauchtiefe ≤ 3 m	- Beton	- MOGAT Voranstrich HF - OPUS RRD, vollflächig verschweißt Durch die Möglichkeit natürlicher, dauerhafter Änderungen in der Bauwerksumgebung (z.B. Anstieg des Grundwassers, Änderung der Wasserläufe) empfehlen wir eine Abdichtung der nächst höheren Einwirkungsklasse.	✓	✓	✓
W2.2-E Eintauchtiefe ≤ 9 m	- Beton	- MOGAT Voranstrich HF - MOGATHENE, kalt verklebt - OPUS RRD, vollflächig verschweißt	✓	✓	✓
		- MOGAT Voranstrich HF - OPUS RRD, vollflächig verschweißt - OPUS RRD, vollflächig verschweißt	✓	✓	✓

Abdichtung von erdberührten Bauteilen:

Unter Wänden

Bauteil	Einwirkungsklassen	Unter-konstruktion	MOGAT-Systemlösung	Rissklasse R1-E bis R4-E	Raumnutzungs-klasse RN1-E bis RN3-E
Außenwand nicht unterkellert, Innenwand unterkellert Horizontale Abdichtung (ohne Beanspruchung durch Querkraft)	W4-E	- Beton - Mauermörtel	- MOGATHENE, kalt verklebt	✓	✓
			- MSB Superfix, lose verlegt	✓	✓
Kelleraußenwand Horizontale Abdichtung (mit Beanspruchung durch Querkraft)	W4-E	- Beton - Mauermörtel	- MSB Superfix, lose verlegt	✓	✓

Kelleraußenwand

DIN 18533

Einwirkungs-klassen	Unter-konstruktion	MOGAT-Systemlösung	Rissklasse RI-E bis R4-E	Radon-dicht	Raumnutzungs-klasse RN1-E bis RN3-E
W1.1-E / W1.2-E	- Beton - Mauerwerk	- MOGAT Voranstrich HF - MOGATHENE, kalt verklebt	✓		✓
		- MOGAT Voranstrich HF - OPUS RRD, vollflächig verschweißt	✓	✓	✓
W2.1-E Eintauchtiefe ≤ 3 m	- Beton - Mauerwerk	- MOGAT Voranstrich HF - OPUS RRD, vollflächig verschweißt Durch die Möglichkeit natürlicher, dauerhafter Änderungen in der Bauwerksumgebung (z.B. Anstieg des Grundwassers, Änderung der Wasserläufe) empfehlen wir eine Abdichtung der nächst höheren Einwirkungsklasse.	✓	✓	✓
W2.2-E Eintauchtiefe ≤ 9 m	- Beton - Mauerwerk	- MOGAT Voranstrich HF - MOGATHENE, kalt verklebt - OPUS RRD, vollflächig verschweißt	✓	✓	✓
		- MOGAT Voranstrich HF - OPUS RRD, vollflächig verschweißt - OPUS RRD, vollflächig verschweißt	✓	✓	✓

Die Abdichtungen müssen mit einer Schutzschicht versehen werden (z.B. Noppenbahn, Perimeterdämmung).

Beispiel: Keller, Souterrain, Hanglage

Situation:

- Abdichtungsebene bis 3 m unter OKG
- keine (zuverlässige) Dränage gem. DIN 4095
- Böden wenig durchlässig ($k\text{-Wert} \leq 10^{-4}$)
- Stauwasser bis OKG zu erwarten oder / und Abdichtungsebene im Grundwassereinwirkungsbereich $H \leq 3$ m oder / und Hochwasser mit Druckwassereinwirkung ≤ 3 m

Bemessung der Bauwerksabdichtung für erdberührte Wände / Bodenplatte:

- Wassereinwirkungsklasse: W2.1-E
- Raumnutzungs-kategorie / Rissklasse: bis RN3-E / bis R4-E
- Boden- und Wandabdichtung muss geschlossene Wanne (innen und außen) bilden.

Lösung:

- OPUS RRD
- mindestens 1 Lage, als Radonsperre geeignet, im Schweißverfahren
- siehe MOGAT-SYSTEMLÖSUNG

Hofkellerdecke, erdüberschüttet

DIN 18533

Bauteil	Einwirkungsklassen	Unter-konstruktion	MOGAT-Systemlö-sung	Rissklasse RI-E bis R4-E	Radon-dicht	Raumnutzungs-klasse RNI-E bis RN3-E
Hofkeller-decke erdüberschüttet	W3-E	- Beton	- Voranstrich HF - MOGAPLANVAL - MOGADÄMM (z.B. EPS 035 DAA dh) - MOGATHENE, kalt verklebt - OPUS RRD, vollflächig verschweißt	✓	✓	✓
		- Beton	- Voranstrich HF - MOGATHENE, kalt verklebt - OPUS RRD, vollflächig verschweißt	✓	✓	✓
		- Beton	- Voranstrich HF - OPUS RRD, verschweißt - OPUS RRD, vollflächig verschweißt	✓	✓	✓

Die Abdichtungen müssen mit einer Schutzschicht versehen werden (z.B. Bautenschutzmatten, Perimeterdämmung).

Hofkellerdecke für PKW

DIN 18532

Bauteil	Einwirkungsklassen	Unter-konstruktion	MOGAT-Systemlösung
Hofkellerdecke, für Pkw-Verkehr bis 30 kN (DIN 18532-2)	N2-V Bauweise 1a	- Beton - Grundierung / Versiegelung / Kratzspachtelung auf Epoxidharzbasis	- MOGAPLAST, vollflächig verschweißt
Hofkellerdecke, Parkdach für Pkw-Verkehr bis 30 kN (DIN 18532-3)	N2-V Bauweise 2b	- Beton	- MOGAT Voranstrich HF - MOGAPLAN VAL - MOGADÄMM (z.B. PU DAA ds / EPS 035 DAA dh) - MOGATHENE, kalt verklebt - OPUS RRD, vollflächig verschweißt
Parkdach, Zwischen-deck und Freideck für Pkw-Verkehr bis 30 kN (DIN 18532-2)	N2-V Bauweise 1a	- Beton	- MOGAT Voranstrich HF - OPUS RRD, vollflächig verschweißt - OPUS RRD, vollflächig verschweißt
		- Beton - Grundierung / Versiegelung / Kratzspachtelung auf Epoxidharzbasis	- MOGAPLAST, vollflächig verschweißt



Die Abdichtungen müssen mit einer Schutzschicht versehen werden (z.B. Noppenbahn, Perimeterdämmung).

Abdichtung von Innenräumen

Bei der Abdichtung von Boden- und Wandflächen in Innenräumen, in denen die maximale Wasseranstauhöhe von 10 cm nicht überschritten wird, greift DIN 18534.

Zu diesen Räumen zählen (DIN 18534, Teil I) durch Brauch- und Reinigungswasser beanspruchte Flächen, wie z. B.

- Badezimmer, Duschanlagen,
- Schwimmbeckenumgänge,
- Gewerblich genutzte Küchen sowie
- Produktions- und Gewerbeflächen.

Neben drei definierten Rissklassen (R1-I bis R3-I) sowie drei Fugentypen (F1-I bis F3-I), aus denen sich die richtige Abdichtungsbauart ableiten lässt, gilt die Wassereinwirkungsklasse „W“ als zentrales Planungskriterium:



W0-I = Wassereinwirkung gering

Flächen mit nicht häufiger Einwirkung aus Spritzwasser

Typische Anwendungsfälle:

- Wandflächen in Bädern außerhalb von Duschbereichen und häuslichen Küchen,
- Bodenflächen im häuslichen Bereich ohne Ablauf (z. B. Küchen, Hauswirtschaftsräume, Gäste-WCs).

W2-I = Wassereinwirkung hoch

Flächen mit häufiger Einwirkung aus Brauchwasser, vor allem auf dem Boden zeitweise durch anstauendes Wasser intensiviert

Typische Anwendungsfälle:

- Bodenflächen mit Abläufen und / oder Rinnen,
- Bodenflächen in Räumen mit bodengleichen Duschen,
- Wandflächen von Duschen sowie Wand- und Bodenflächen von Sportstätten / Gewerbestätten.

W1-I = Wassereinwirkung mäßig

Flächen mit nicht häufiger Einwirkung aus Brauchwasser, ohne Intensivierung durch anstauendes Wasser

Typische Anwendungsfälle:

- Wandflächen über Badewannen und in Duschen in Bädern,
- Bodenflächen im häuslichen Bereich mit Ablauf,
- Bodenflächen in Bädern ohne / mit Ablauf ohne hohe Wassereinwirkung aus dem Duschbereich.

W3-I = Wassereinwirkung sehr hoch

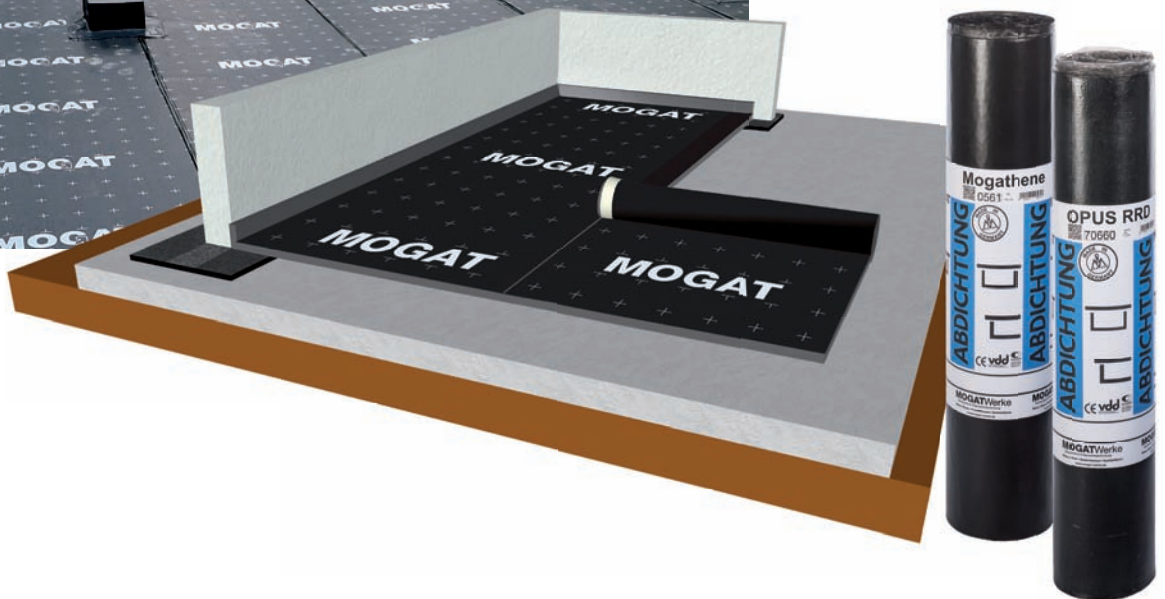
Flächen mit sehr häufiger oder lang anhaltender Einwirkung aus Spritz- und / oder Brauchwasser und / oder Wasser aus intensiven Reinigungsverfahren, durch anstauendes Wasser intensiviert

Typische Anwendungsfälle:

- Flächen im Bereich von Umgängen von Schwimmbecken,
- Duschen und Duschanlagen in Sportstätten / Gewerbestätten,
- Flächen in Gewerbestätten (gewerbliche Küchen, Wäschereien, Brauereien etc.).

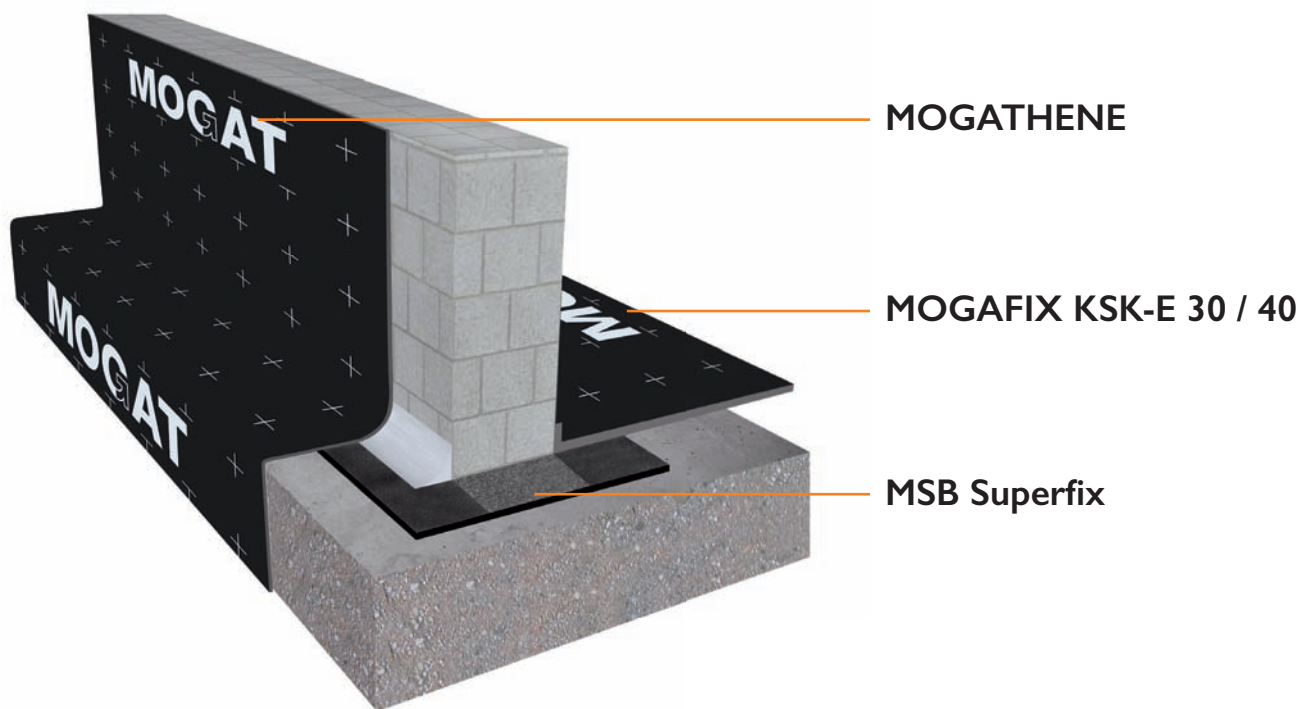
Abdichtung von Innenräumen

Bauteil	Einwirkungs- klassen	Unter- konstruktion	MOGAT-Systemlösung	Rissklasse R1-E bis R3-E
Bodenflächen in häuslichen Bereichen	W0-I bis W2-I	- Beton	- MOGAT Voranstrich HF - MOGATHENE, kalt verklebt	✓
			- MOGAT Voranstrich HF - OPUS RRD, verschweißt	✓
		- Trockenbau - geeigneter Primer	- MOGATHENE, kalt verklebt	✓
Bodenflächen in häuslichen Bereichen	W2-I bis W3-I	- Beton	- MOGAT Voranstrich HF - MOGATHENE, kalt verklebt - OPUS RRD, verschweißt	✓
			- MOGAT Voranstrich HF - OPUS RRD, verschweißt - OPUS RRD, verschweißt	✓



Produktübersicht

WI.I-E



MOGAT Voranstrich HF

Ökologisch auf Emulsionsbasis, schnell trocknend,
verwendbar in engen Baugruben und Innenräumen

MOGAT Voranstrich HF ist ein lösemittelfreier, schnell trocknender Voranstrich auf Basis einer Bitumenemulsion, zur Untergrundvorbereitung für Bitumen-, Dach- und Schweißbahnen.

Produktvorteile:

- gebrauchsfertig,
- streich-, roll- und spritzfähig,
- schnell trocknend,
- für innen und außen,
- umweltfreundlich, lösemittelfrei,
- sparsam im Verbrauch.



MOGATHENE

Schnell, selbstklebend,
ohne Flamme verlegbar

MOGATHENE ist eine kaltselfklebende Elastomerbitumen-Abdichtungsbahn für die Bauwerksabdichtung. Sie schützt Kellerwände und -sohlen gegen Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser.



MOGAFIX KSK-E 30 / 40

Schnell, selbstklebende Naht,
ohne Flamme verlegbar, radondicht

MOGAFIX KSK-E 30 / 40 ist die kaltselfklebende, radonabschirmende Elastomerbitumenbahn für Abdichtungen unter Estrichkonstruktionen. Die Bahn steht in zwei Längen zur Verfügung: MOGAFIX KSK-E 30 mit einer Länge von 30 m und MOGAFIX KSK-E 40 mit einer Länge von 40 m. Perforationsstabile Einlagen aus Aluminiumverbund und Glasvlies gewährleisten eine sichere Abdichtung gemäß DIN 18534 unter allen Bodenbelägen.



MOGAT Anschlussbahn

Schnell, selbstklebend, einfach, für Details,
ohne Flamme verlegbar

Die MOGAT Anschlussbahn eignet sich ideal zur Abdichtung von Kopfstößen im Innenbereich. Sie ist schnell, einfach und ohne Flamme zu verlegen. Zudem passt sich die Bahn gut an den Untergrund an und ermöglicht eine sichere und einfache Ausbildung von Details.



OPUS RRD

Robust, radondicht, dauerhaft flexibel

OPUS RRD ist eine hochwertige Elastomerbitumen-Schweißbahn, die sich ideal zum Schutz gegen Radon eignet. Zudem kann die Bahn als außenliegende streifenförmige Abdichtung von Arbeitsfugen und Sollrissquerschnitten in Bauteilen aus Beton, mit hohem Wassereindringwiderstand gegen drückendes und nicht drückendes Wasser sowie gegen Bodenfeuchte eingesetzt werden.



MOGAPLAST PYP PV 200 S5

Robust, zuverlässig

MOGAPLAST PYP PV 200 S5 ist eine robuste und zuverlässige Plastomerbitumen-Schweißbahn, mit hoher Wärmestandfestigkeit.



MSB SUPERFIX

Optimierter Nahtverschluß,
reißfest, normkonformer Anschluß der Abdichtung

MOGAT MSB Superfix ist ober- und unterseitig besandet und kann als Horizontalsperre im und unter Mauerwerk eingesetzt werden. Die Oberfläche ist mit zwei folienkaschierten, leicht zu reinigenden Randstreifen versehen.

MOGAT Produkt- und Systemlösungen

Ob Neubau, Umbau oder Reparaturen, in jeder Bauphase können Anschlüsse oder Verbindungen problemlos mit MOGAT Produkten hergestellt werden.

Ihre Vorteile:

- +** MOGAT Abdichtungsprodukte / -systeme sind für alle Klassen geeignet.
- +** Keine Trocknungs- und Ruhezeiten nach der Verarbeitung: die Abdichtung wird sicher und schnell verlegt, sie ist sofort regenfest und wasserdicht.
- +** MOGAT-Bitumenbahnen mit Trägereinlage: überbrücken Risse, sind flexibel, gewähren einen guten Schutz bei mechanischen Belastungen (z. B. beim Verfüllen der Baugrube).
- +** Sofortiges Anbringen der Schutzschicht möglich.
- +** Die industriell gefertigte Schichtdicke garantiert eine auf der gesamten Fläche gleichmäßige Ausführung der Abdichtung.
- +** Kein zusätzlicher Dokumentationsaufwand, d.h. ein zusätzlicher Zeitgewinn!



Für die richtige Bauwerksabdichtung ist eine sorgfältige Beratung und Planung unverzichtbar. Dafür stehen Ihnen die MOGAT-Fachberater zur Verfügung – mit bewährten Abdichtungssystemen für eine sichere und wirtschaftliche Lösung.

Es ist auf eine sorgfältige Ausführung der Arbeiten zu achten sowohl in der Fläche als auch im Bereich der Anschlüsse, Durchdringungen und Übergänge. Die Abdichtungen müssen mit einer Schutzschicht versehen werden (z.B. Noppenbahn, Perimeterdämmung).

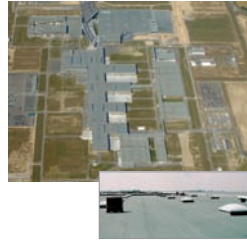
**MOGAT
KOMPLETTDACH**



Die **LANGLEBIGE
SICHERE
MOGAT-
SYSTEMLÖSUNG**

Sicherheit für Generationen

**MOGAT
INDUSTRIEDACH**



Der **Qualitätsaufbau**
für das langlebige Industriedach

Sicherheit für Generationen

**MOGAT
MOGAFIX KSK -
Dachsystem**



Das sichere **Kaltselbstklebesystem**
für Ihr Flachdach komplett aus
einer Hand

Sicherheit für Generationen

**MOGAT
Abdichtungssysteme**

Produkte für Bauwerksabdichtungen und Wärmedämmung



- Übersicht Dachsysteme
- Bauwerksabdichtung
- Produkte/ Technische Daten

Sicherheit für Generationen

Zusätzliche Informationen und umfassender Download-Bereich mit Leistungsbeschreibungen u. v. m. unter www.mogat-werke.de

MOGATWerke
Dachsysteme ■ Bauwerksabdichtung

Mainz | Essen | Nentershausen | Seefeld/Berlin

MOGAT-Werke Adolf Böving
Bitumen- und
Dachpappenfabrik GmbH
Hauptverwaltung Mainz
www.mogat-werke.de

55120 Mainz
Ingelheimstraße 2
Telefon (0 61 31) 9 60 08-0
Telefax (0 61 31) 9 60 08-99
E-Mail: info@mogat-werke.de

Produktionsstätten/Vertrieb
55120 Mainz
Ingelheimstraße 2
Telefon (0 61 31) 9 60 08-0
Telefax (0 61 31) 9 60 08-99
mainz@mogat-werke.de

45356 Essen-Bergeborbeck
Carolus-Magnus-Straße 35-47
Telefon (02 01) 8 61 75-0
Telefax (02 01) 8 61 75-99
essen@mogat-werke.de



56412 Nentershausen/Ww.
Lahnstraße 24
Telefon (0 64 85) 91 41-0
Telefax (0 64 85) 91 41-99
nentershausen@mogat-werke.de

BAHNEN aus 
POLYMERBITUMEN und BITUMEN

die bitumenbahn
SCHICHT FÜR SCHICHT ZUVERLÄSSIG DICHT!



16356 Werneuchen-Seefeld
Gewerbeparkstraße 18
Telefon (03 33 98) 8 25-0
Telefax (03 33 98) 8 25-99
seefeld@mogat-werke.de

Unsere Empfehlungen, anwendungstechnischen Beratungen, Gebrauchsanweisungen u. ä. in Wort und Schrift erfolgen nach bestem Wissen und sind wegen der ständigen Entwicklung und des Einsatzes neuer Rohstoffe unverbindlich – auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Ggf. sind Versuche über die Eignung des Materials für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke erforderlich. Einschlägige Normen und Verlegeanleitungen sind zu beachten.